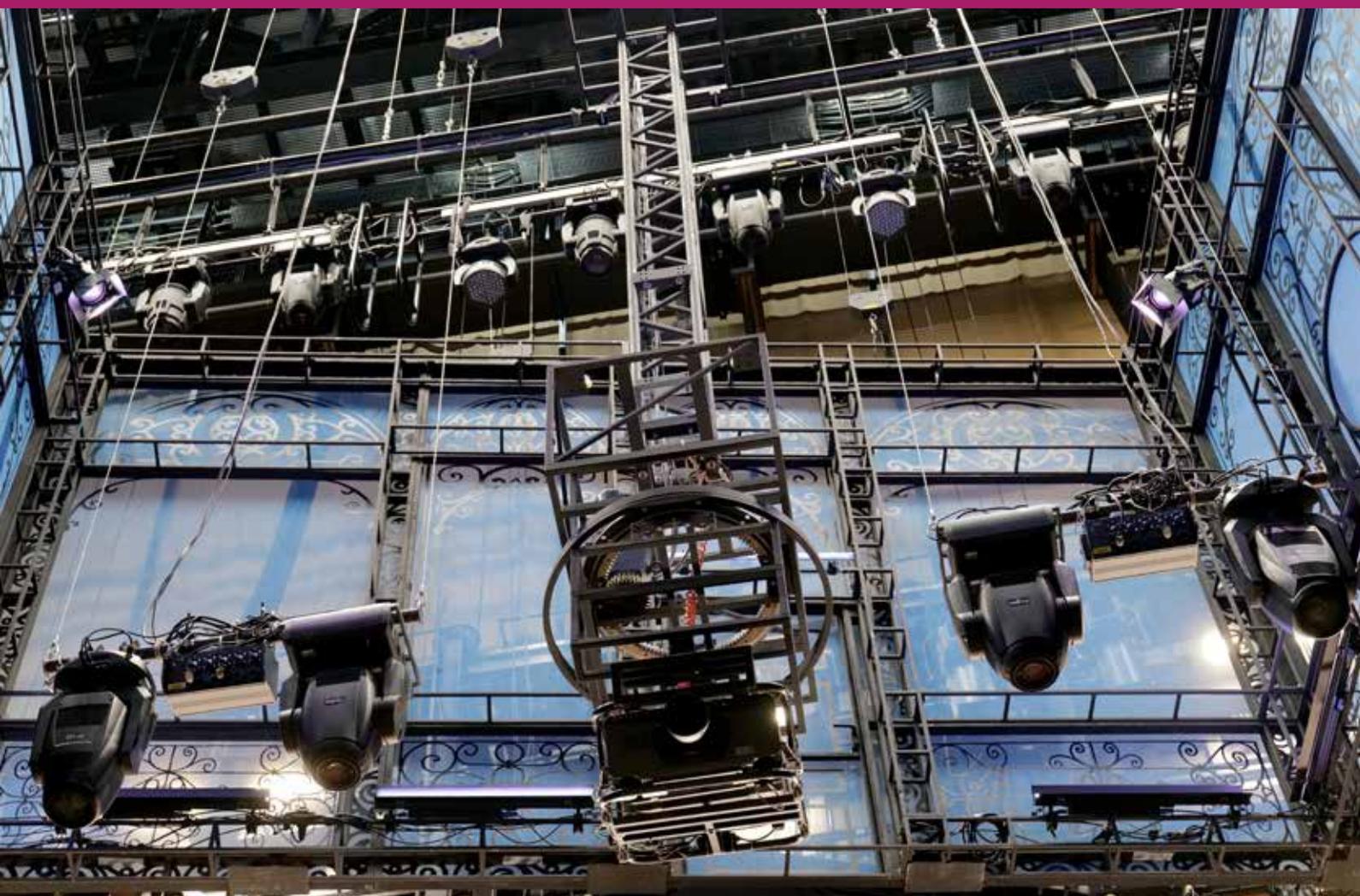


02 | 2022

# bühnen technische rundschau

Zeitschrift für Veranstaltungstechnik | Ausstattung | Management



4716 • € 12,50 | Der Theaterverlag – Friedrich Berlin GmbH | [www.der-theaterverlag.de](http://www.der-theaterverlag.de)

**Schwerpunkt** Ton und Licht zur Prolight + Sound in Frankfurt

**Konstruktion** „Herzog Blaubarts Burg“ in Essen

**Inszenierung** Der komplette „Ring“-Zyklus in Berlin



# Inhalt



Fotos: picture alliance/EPA/Vitaliy Hrabar; Sylvain Guillot; Bernd Uhlig

## Foyer

- 08** Iurii Samoïlov, Julia Lwowski und Lena Myhashko  
**„Es ist unser Land“**  
Gespräch und Briefe zum Krieg in der Ukraine

## Fokus | Personalien | Branche 12

## Ton | Licht

- 18** Marie-Luise Braun **Musik in drei Dimensionen**  
Der Komponist Fabian Russ kreiert eigene Sounds zu neuen Klangwelten
- 22** Clemens Wannemacher **Beschallung in die richtige Richtung**  
Erneuerung der Beschallungstechnik „Bregenz Open Acoustics“ \*
- 28** Wesko Rohde **„Der Motor läuft wieder“**  
Der Lichtdesigner Andreas Rehfeld im Gespräch
- 32** Ralph Kettenis **Natürlicher Klang ist wertvoll**  
Plädoyer für eine gute Raumakustik oder einen moderaten Technikeinsatz
- 38** Jochen Zenthöfer **Pro Kulturfrequenzen**  
Erfolgreiches Engagement beim Thema Funkfrequenzen für den Kulturbereich
- 40** Johannes Gehdes **Für die Zukunft gerüstet**  
Neue Inspizientenanlage für das Schauspielhaus des Theaters Bonn

## Markt 44

## Produktion | Technik

- 50** Karin Winkelsesser **Utopien einer besseren Welt**  
Neuinszenierung von Richard Wagners „Ring“ an der Deutschen Oper in Berlin
- 56** Karin Winkelsesser **Hand in Hand: Bühne, Licht und Projektionen**  
Präzise Zusammenarbeit der Gewerke für den Berliner „Ring“
- 60** Reinhard Hühne **Raum mit Geheimnissen**  
Technische Lösung für das Bühnenbild zu „Herzog Blaubarts Burg“ am Aalto-Theater in Essen
- 64** Frieda Grube **Wir sind Neustarter**  
„Mobil und draußen“ – fünf Privattheater stellen sich vor
- 68** Thomas Hahn **Haufenweise Masse**  
Die Brüsseler Kompanie Peeping Tom an der Oper Lille mit „Dido and Aeneas“ im „Sand“ \*

## Bücher 74



Fotos: Theater am Rand; Sebastian Hannak; Ulrich Belaschk

## Bau | Betrieb

- 78** **Thomas Heinold Leichtbau im schweren Erbe**  
Interimsbau für das Staatstheater Nürnberg in der Kongresshalle auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände \*
- 82** **Iris Abel Szenografie forscht**  
Die Raumbühne Pandaemonium am Staatstheater Kassel: Konzept und digitale Planung
- 88** **Winfried Kutsch und Klaus Wichmann Gestern – Heute**  
Fotoausstellung zu den ehemaligen Theaterwerkstätten in der heutigen Schauspielschule Ernst Busch in Berlin

## Beruf | Bildung

- 92** **Iris Abel Aus der Branche für die Branche**  
EventCampus, ein Netzwerk und eine Bildungsplattform für die Region DACH

## Porträt

- 94** **Hubert Eckert Von Ruhestand keine Spur**  
Porträt zum 80. Geburtstag von Klaus Wichmann

## Impressum | Vorschau 96

\* English translation available: [www.der-theaterverlag.de](http://www.der-theaterverlag.de)

# Nebel ist unsere Sache!

Besuchen Sie uns:  
Prolight+Sound  
Frankfurt 26.-29.04.22,  
Halle 12.1, Stand B56

Vom akkubetriebenen Mini-Nebelgerät zum Einbau in Requisiten über leistungsstarke Dunst- und Nebelmaschinen bis hin zum 9kW-Gerät für Hallen und Stadien, einer leistungsstarken Bodenbelmaschine sowie eines Vorsatzgerätes zur Erzeugung von Bodennebel können wir genau das richtige Gerät für den von Ihnen gewünschten Effekt liefern.

### Cobra 3.1

Nebelgerät 3100 W, extrem leise Düse, Ethernet, Touchscreen

### Tiny S, Tiny FX, Tiny CX, Power-Tiny

Akkubetriebene Mini-Nebelmaschinen, 30 W/70 W/400 W

### Unique 2.1

Dunsterzeuger DMX, 1500 W

### Viper S, Viper nt, Viper 2.6 & Orka

Nebelgeräte DMX, 650 W, 1300 W, 2600 W & 9 kW

### Cryo-Fog & Cryo-Gate

Bodennebelgerät 2300 W und Vorsatzgerät zur Bodennebelerzeugung

### Look-Fan DMX

Axialgebläse 850 W, DMX-steuerbar, Anlaufzeit bis max. Drehzahl = 2,5 Sek.

# Look Solutions

Fog machines made in Germany

Look Solutions GmbH & Co. KG  
Bünteweg 33 · D-30989 Gehrden  
Tel: +49-(0)5108-91 22 10  
Fax: +49-(0)5108-91 22 111

[info@lookolutions.com](mailto:info@lookolutions.com) · [www.lookolutions.com](http://www.lookolutions.com)

## Sinus und Opus: Preisverleihung auf der Prolight + Sound



Foto: Jörg Baumann

Im Rahmen der Prolight + Sound (26. bis 29. April) in Frankfurt werden am 28. April gleich mehrere Awards verliehen. Zum einen der Opus, der herausragende Bühnenprojekte würdigt, zum anderen der Sinus – Systems Integration Award, der besondere audiovisuelle Installationen auszeichnet. Der Opus ehrt in diesem Jahr zwei Projekte, die unterschiedlicher nicht sein könnten, und doch beide im Geiste eines kreativen Umgangs mit den Herausforderungen der Krise stehen: In einem fast zehnstündigen Theatermarathon zeigte „Dionysos Stadt Open Air“ (Foto) in einer temporären Spielstätte im vergangenen Sommer, wie mit Mut zum Risiko beeindruckende Kunst- und Kulturerlebnisse auch in Zeiten harter Restriktionen umsetzbar sind. Die Jury des Opus lobt das außergewöhnliche Gesamterlebnis. Das Projekt stelle unter Beweis, dass kulturelle Höhepunkte auch unter den herausforderndsten Umständen realisierbar sind, wenn viele Hände an einem Strang ziehen. Technologisches Neuland betreten die Schöpfer des Projekts „Woodkid @ ZDF Magazin Royale“. Ihnen sei es gelungen, mittels komplexer Fotogrammetrie-Prozesse eine Augmented-Reality-Version des Künstlers für einen gemeinsamen Auftritt mit dem RTO-Ehrenfeld im Studio erscheinen zu lassen. Für diese besondere Leistung prämiiert die Jury das TV-Ereignis mit dem neu geschaffenen Sonderpreis „Opus AVantgarde“.

Der Sinus geht dieses Jahr an das Projekt „Bassins des Lumières“ in Bordeaux (BTR 2/2021). Seit Juni 2020 lädt die technisch aufwendige Installation dazu ein, auf dem Gelände eines ehemaligen U-Boot-Bunkers in ein Meer aus Bildern, Farben, Klängen und Geschichte einzutauchen. Die Jury lobt insbesondere das sinnstiftende Gesamtkonzept, das dem düsteren Stahlbeton-Koloss aus NS-Zeiten ein zweites Leben als Ort der kulturellen Begegnung und der Faszination für Kunst beschert. Darüber hinaus trüge die Auszeichnung dem zukunftsweisenden Einsatz modernster Lösungen der Medientechnik Rechnung.

[www.pls.messefrankfurt.com](http://www.pls.messefrankfurt.com)

## DTHG: Aus Neustart-Treff wird Netzwerk-Treff

Bislang diente der „Neustart-Treff“ einmal im Monat der Vorstellung geförderter „Neustart Kultur“-Projekte sowie zum Austauschen und Vernetzen. Diese Tradition führt die DTHG 2022 in veränderter Form weiter: Im neuen Netzwerk-Treff werden keine geförderten Projekte mehr präsentiert, sondern es stellt jeden Treff unter ein branchenspezifisches Thema, das sich in offener Runde diskutieren lässt. Jedes Mal gibt es zu Beginn einen kurzen Impulsvortrag einer Expertin oder eines Experten. Hintergrund dieser neuen Struktur ist, dass die DTHG ihren Mitgliedern mehr Raum für den freien Austausch bieten und die verschiedenen Interessen stärker bündeln möchte. Die Termine der Treffs und FAQs liegen immer donnerstags, 14 Uhr. Die Formate und Themen wechseln wochenweise (siehe DTHG-Website).

[www.dthg.de/veranstaltungen/](http://www.dthg.de/veranstaltungen/)

## Opera Europa: Treffen in Düsseldorf und in Prag

Opera Europa und die Partner der Initiative „Next Stage“ für den Wandel in der Opern- und Tanzbranche treffen sich am 29. und 30. April in der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf. Next Stage ist auf der Suche nach transformativen, innovativen, kollaborativen, modulierbaren und realisierbaren Projekten, um auch in sie zu investieren. Eine Jury wählt Empfänger der Next-Stage-Fördermittel auf der Grundlage der eingereichten Bewerbungen und der Bewertungskriterien aus und berücksichtigt dabei die Analyse der Teilnehmer des 2021er-Opernmanagementkurses. Nach einem ersten Auswahlverfahren haben Bewerber die Möglichkeit, ihr Projekt während der Veranstaltung in Düsseldorf zu präsentieren. Die Bekanntgabe der ersten Next-Stage-Grants wird während der Frühlingskonferenz in Prag (15. bis 16. Juni) erfolgen. Dort steht dann auch das Thema „Regenerating Audiences“ ganz oben auf der Agenda der Generaldirektoren und Künstlerischen Direktoren, das Opera Europa ermöglicht, sein Marketing- und Kommunikationsforum zu integrieren und das neue Dramaturgie-Forum zu starten. Eröffnet wird die Konferenz in der Staatsoper, am nächsten Tag trifft man sich im Konzertsaal Rudolfinum, Heimat der Tschechischen Philharmonie. Am letzten Tag wird den Regisseuren und Dramaturgen eine Exkursion in die Stadt und das Schloss von Litomyšl angeboten, dem Geburtsort von Bedřich Smetana, dessen 200. Geburtstag 2024 gefeiert wird.

[www.opera-europa.org](http://www.opera-europa.org)

## Bundespreis ecodesign: schnell noch bewerben

Der Bundespreis Ecodesign ist die höchste staatliche Auszeichnung für ökologisches Design in Deutschland. 2022 geht der Wettbewerb europaweit an den Start. Bis zum 18. April 2022 können sich Unternehmen aller Branchen und Größen, Gestalter, Designerinnen und Studierende mit ihren Projekten bewerben. Gesucht werden kreative Design-Ideen und Projekte, die zugleich höchste ökologische Anforderungen erfüllen. Das Bundesumweltministerium und das Umweltbundesamt schreiben den Wettbewerb gemeinsam mit dem Internationalen Design Zentrum Berlin (IDZ) europaweit aus. Vor diesem Hintergrund ruft auch die LiTG (Deutsche Lichttechnische Gesellschaft e. V.) alle Unternehmen der Lichtindustrie, Lichtplaner, Leuchtendesignerinnen und Licht-Studierende aller Fachrichtungen auf, sich mit innovativen Produkten, Projekten und Ideen zu beteiligen.

[www.bundespreis-ecodesign.de](http://www.bundespreis-ecodesign.de)

## 29 Prozent weniger Veranstaltungen und Besucher

Die Theaterstatistik 2019/2020 des Deutschen Bühnenvereins dokumentiert die Zahlen der ersten Spielzeit, in der die Theater und Orchester von den Auswirkungen der Covid-19-Pandemie beeinträchtigt waren. Ein bundesweiter Lockdown zwang die Häuser ab März 2020 dazu, monatelang zu schließen. So ging die Anzahl der Veranstaltungen und die Zahl der Besucher aufgrund des Lockdowns um rund 29 Prozent zurück. Während im Bereich der Personalzahlen auf der einen Seite dank der Kurzarbeit die Anzahl der Festbeschäftigten konstant geblieben ist, zeigt sich bei den unständigen Beschäftigten (produktionsbezogene Gastverträge, Abendgäste und Werk-/Dienstverträge) ein Rückgang um rund 10,6 Prozent. Wenn auch die ersten und unmittelbaren Auswirkungen über das Werkzeug der Kurzarbeit ab April 2020 und über verschiedene Förderprogramme weitgehend aufgefangen werden konnten, sind „perspektivische Folgen schon in Sicht: Angespante öffentliche Haushalte treffen auf Bühnen, die sich erst wieder ganz in die gesellschaftliche Wahrnehmung zurückarbeiten müssen und auf diesem Weg das klare Bekenntnis der Kulturpolitik benötigen. Das setzt einen transparenten Dialog aller Stakeholder auf Augenhöhe voraus und hierzu versuchen wir durch Vorlage der Daten einen Beitrag zu leisten“, so Claudia Schmitz, Geschäftsführende Direktorin des Deutschen Bühnenvereins.

[www.buehnenverein.de](http://www.buehnenverein.de)

# Programm für die 61. Bühnentechnische Tagung steht fest

Die BTT bringt Menschen aus vielen Bereichen der Kultur zusammen. Die Vernetzung aller Akteure aus den Branchen Technik und Kunst ist auch 2022 in Ulm eines der Hauptziele. Am 29. und 30. Juni präsentieren namhafte Herstellerfirmen ihre technischen Produkte und gestalterischen Lösungen für sichere und effektvolle Bühnenräume. Inhaltlich dreht sich alles um die Bedürfnisse der theatertechnischen Branche. Vorträge und Diskussionen sorgen für fachlichen Austausch, und zahlreiche Weiterbildungen in verschiedenen Formaten geben wichtige Impulse zu aktuellen und Zukunftsthemen.

Die Ausstellerliste umfasst Firmen wie Sennheiser, JB-Lighting, Vision Two, Salzbrenner Media, PANTHEA, green motion Theater-, Film- & Fernsehtechnik, Bühnenbau Wertheim, Gerriets Bühnenausstattung, ASM Steuerungstechnik, SBS Bühnentechnik, RIEDEL Communications und Pan Acoustics. Unter [btt2022.de](http://btt2022.de) gibt es ausführliche Ausstellerporträts, die das Portfolio der Firmen vorstellen.

tieren und Einblicke in die Vielfalt immersiver Technologien geben. Im Programm finden sich außerdem Round Tables etwa zum Thema Fachkräftemangel am Beispiel der Inspizient:innen, zum Kompetenzerwerb am Theater in der Zukunft auch auf europäischer Ebene oder zu Stress in der Arbeitswelt. Fachvorträge wie „Die Isarphilharmonie in München im neuen Interimsquartier – ein Konzertsaal der Superlative“, „Neuheiten und Entwicklungen für die variable Raumakustik in öffentlichen Einrichtungen“ und „Lebensmittel Luft – Erkenntnisse aus der Pandemie“ bieten interessante Einblicke.

## Rahmenprogramm

Das Rahmenprogramm der BTT umfasst Darbietungen DTHG-geförderter Künstler:innen, eine Kunstausstellung, Exkursionen, die BTT-Party und die Verleihung des WELTENBAUER-Awards. In diesem Jahr werden die drei kreativsten Ideen aus den „Neustart Kultur“-Anträgen der DTHG ausgezeichnet.



Auch dieses Jahr wieder dabei: das Anatomische Theater. Foto: DTHG

## Kongress-Formate und Programm

Die besonderen Formate des Kongressprogramms sind Vorträge und Podiumsdiskussionen, Round Tables und Speed-Datings. Fachforen in Form von Podiumsdiskussionen und Vorträgen bereiten die Bühne für politisch-strategischen Austausch zwischen Expert:innen und Entscheider:innen. Round Tables bieten die Chance, Fragestellungen mit Fachleuten aus unterschiedlichsten Sparten der Branche zu diskutieren. In der Speed-Dating-Area können Interessierte miteinander über Projekte, Produkte und Dienstleistungen sprechen. Ferner gibt es auch Co-Working-Bereiche für kreatives Arbeiten und eine Ruhezone zum Entspannen.

Ein zentrales Thema der 61. BTT wird die von der DTHG in Auftrag gegebene Studie zum Förderbedarf von Privattheatern sein. Zum Auftakt werden erstmals die Ergebnisse präsentiert und Forderungen an die Politik abgeleitet. In diesem Zuge rekapituliert die DTHG die „Neustart Kultur“-Förderprogramme, fragt, wie es nach Corona weitergeht, und gibt Orientierung im Förderdschungel. Ebenfalls an mehreren Stellen präsent sein wird das Thema Nachhaltigkeit. In einer Podiumsdiskussion wird das Theatre Green Book vorgestellt und Ansätze und Best-Practise-Beispiele zur Findung und Umsetzung von Maßnahmen zum klimafreundlichen Arbeiten im Kulturbereich erörtert. Einen weiteren Schwerpunkt bildet das Thema Virtual und Augmented Reality am Theater. Das Team der digital.DTHG wird seine Forschungsergebnisse aus dem Projekt „Im/material Theatre Spaces“ präsen-

net. Die Kategorien für die Nominierungen sind „Bestes Outdoor-Konzept“, „Beste technische Idee“ und „Bestes digitales Konzept“.

## Orte

Mit dabei sind auch wieder das Anatomische Theater und das SoundLab. Ersteres erinnert an einen Hörsaal mit Rednerpult in der Mitte und eignet sich besonders gut für Interaktionen im Dialog mit den Zuhörenden. Es steht den ausstellenden Firmen zur Präsentation neuer Produkte und Technologien zur Verfügung. Das SoundLab ist ein freistehender, sechs Meter hoher Raum mit ca. 110 m<sup>2</sup> Grundfläche und einer Sitzbestuhlung für 63 Personen. Hier dreht sich alles um Audio, Akustik und Beschallungstechnik. Der Laborcharakter des SoundLabs bietet die Möglichkeit, sich live vom Klang der neuesten Audiotechnologien zu überzeugen, Fragen zu stellen und sich zu praktischen Herausforderungen auszutauschen.

## Eintritt und Anreise

Es gibt Tageskarten, Dauerkarten und Gruppenkarten für bis zu fünf Personen. Jedes Ticket enthält Catering und berechtigt zur kostenlosen Nutzung des lokalen ÖPNV. Die Anreise mit der Deutschen Bahn ist über die BTT-Webseite zu einem vergünstigten Preis buchbar.

[www.btt2022.de](http://www.btt2022.de)



05.



06.



07.



08.

## 05. Neueste Generation von Lichtpulten

Das Festspielhaus Baden-Baden gehört mit 2500 Sitzplätzen zu den größten Spielstätten für klassische Musik in Europa. Seit der Eröffnung 1998 beherbergt der neoklassizistische Bau Musik- und Tanzensembles sowie Jazz- und Popkünstler von höchstem internationalem Renommee. Neben der beeindruckenden Akustik des großen Saals gehört auch die Lichttechnik mit zum Besten, was man in deutschen Spielstätten finden kann. Seit Mitte 2021 wird diese durch ein grandMA3-Setup inklusive Netzwerkinfrastruktur gesteuert. Die Umstellung auf die neue Pultgeneration von MA Lighting – bis dato kam im Festspielhaus die grandMA2 zum Einsatz – fand im Rahmen umfangreicher Sanierungsmaßnahmen im Haus statt. So wurde über mehrere Jahre nicht nur die Bühnentechnik überarbeitet, sondern auch die komplette Signalinfrastruktur neu auf Glasfaser aufgesetzt. „Das war für uns der ideale Zeitpunkt, auf die neueste Generation von Lichtsteuerpulten zu wechseln“, erläutert Konstantin Adam, Stellvertreter der Teamleiter Beleuchtungstechnik im Festspielhaus.

[www.lightpower.de](http://www.lightpower.de) \*

## 07. Modernes Sound System im Cartuja Center

Das in Sevilla gelegene Cartuja Center CITE hat sich in Spanien zu einem der wichtigsten Veranstaltungszentren für Konferenzen, Events und darstellende Künste entwickelt. Der Gebäudekomplex umfasst mehrere Veranstaltungsorte unterschiedlicher Größe. Die Main Hall ist seit Kurzem mit mehr als 300 Meyer-Sound-Lautsprechern für große Konzerte und Theaterveranstaltungen ausgestattet. Das Frontsystem basiert auf fünf LEOPARD-Line-Arrays, während zahlreiche kleinere Lautsprecher seitlich und an der Decke im gesamten Saal verteilt sind. Durch diese aufwendige Installation können sowohl das Constellation Raumakustiksystem als auch Spacemap Go, Meyer Sounds Spatial Sound Design und Live Mixing Tool, eingesetzt werden. Laut Alvaro Elena von RMS Proaudio, dem spanischen Vertriebspartner von Meyer Sound, handelt es sich um das umfangreichste und anspruchsvollste Meyer-Sound-System auf der Iberischen Halbinsel.

[www.meyersound.de](http://www.meyersound.de)

## 06. Werbeaktion gesponsert

Nachdem die Anmeldefrist für die Teilnahme am bundesweiten Förderprogramm „Neustart Kultur“ im November 2021 abließ, wollte auch die Firma HOAC Schweißtechnik, Hersteller für Bühnentechnik, etwas beitragen: HOAC spendete 12.000 Euro für Werbeflächen. Die Neustarter, beteiligte Theater aus Essen und Umgebung, hatten daraufhin die Chance, sich für einen Monat kostenlos Werbeflächen in Essen zu sichern.

Das Feedback der Interessierten war überwältigend, denn in weniger als zwölf Stunden waren alle Plätze vergeben. Jetzt wird für jedes der zwölf Theater im monatlichen Wechsel ihre Werbung geschaltet. Ab dem 1. März präsentierte sich das Theater der Klänge aus Düsseldorf mit der Produktion „Hoppla wir spielen noch“.

Martin Högg, Geschäftsführer der HOAC Schweißtechnik, sagte: „Ich unterstütze diese Aktion von ganzem Herzen“, und betonte: „Ich freue mich, den Neustartern und besonders den kleineren Theatern mit dieser Initiative unter die Arme greifen zu können.“

[www.hoac.com](http://www.hoac.com) \*

## 08. Neue Partnerschaft

Feiner Lichttechnik verbindet bereits seit Jahren eine Partnerschaft mit dem italienischen Hersteller Spotlight, der qualitativ hochwertige Scheinwerfer für Theater, Konzerthäuser, Museen und Ausstellungen produziert. Am 1. Januar 2022 übernahm Feiner Lichttechnik den Deutschland-Vertrieb der Marke. Gerhard Feiner, Geschäftsführer von Feiner Lichttechnik: „Spotlight ist es speziell mit der neuen Hyperion-Serie gelungen, exakt die Anforderungen von Theatern und Opernhäusern an moderne LED-Scheinwerfer zu erfüllen.“ Thomas Nell, Lighting Designer und Senior Partner bei Spotlight: „Wir freuen uns, das erfolgreiche Teamwork mit Feiner Lichttechnik auszubauen. Die gemeinsame Zusammenarbeit bietet dem professionellen Anwender, den Planern und dem Handel neue Möglichkeiten und eine hohe Servicequalität, die direkt bis in die Umsetzung vieler LED-Projekte mit hineinwirkt.“

[www.feiner-lichttechnik.de](http://www.feiner-lichttechnik.de) \*

# Wir sind Neustarter

„Mobil und draußen“ lautet das Motto der Frühlingsausgabe. Wir tauschen Wollsocken gegen Campingstuhl und stellen fünf private Bühnen vor, die ihr Publikum mit besonderen Konzepten vor die Tür locken. Sie alle sind Teil der insgesamt 538 Privattheater, die seit Pandemiebeginn von Geldern aus dem Förderprogramm „Neustart Kultur“ profitierten.

von Frieda Grube

IT-Infrastruktur, Hygiene- und Lüftungsanlagen sind in vielen Theatern dank der „Neustart Kultur“-Förderung auf dem neuesten Stand. Aber auch im Bereich Equipment, insbesondere für die mobile Nutzung, wurden Mittel von den Antragstellern abgerufen. Einige Theater verwirklichte komplett neue pandemietaugliche Veranstaltungsideen. Andere nutzten die Chance, bewährte Draußen-Konzepte technisch besser auszustatten. Allen geförderten Bühnen ist eines gemeinsam: Die Lust an einer neuen Form der Begegnung mit dem Publikum. Wir stellen fünf von ihnen vor.

## Comödie Dresden: vor königlicher Kulisse

Unmittelbar im Herzen der sächsischen Landeshauptstadt gibt die Comödie Dresden dem Lachen seit 25 Jahren eine feste Adresse. Mit einem breiten Repertoire aus Schauspiel, Boulevardstücken, Schwänken, Roman- und Filmadaptionen sowie Musicals und musikalischen Komödien ist sie nicht nur fester Bestandteil im kulturellen Leben der Stadt, sondern gilt auch über die Landesgrenzen hinaus als renommierte Spielstätte mit humoristischer Tradition.

Der Spielplan mit temporeichen Komödien und Kultproduktionen wie „Go Trabi Go“, „Die Feuerzangenbowle“, dem Dresden-Musical „Mit Herz & Promille“ oder „Zwei wie Bonnie & Clyde“, in denen regelmäßig prominente Gesichter wie Cosma Shiva Hagen, Hugo Egon Balder, Volker „Zack“ Michalowski und Dagmar Frederic auf der Theaterbühne stehen, zieht jährlich rund 160.000 Besucher:innen an. Gastspiele wie Kabarettabende, Konzerte und Lesungen runden das Programm ab und machen das Theater zum festen Anlaufpunkt für Comedians wie Bernd Stelter und Ingo Appelt sowie regionale, nationale und internationale Künstler:innen

Seit 2015 sorgt die Comödie Dresden mit einem jährlichen Sommerspielplan zudem für Open-Air-Theatervergnügen. Nachdem die „Comödie Draußen“ im Innenhof des benachbarten 4-Sterne-Hotels ihr fünfjähriges Jubiläum feierte, eröffnete im selben Jahr das neue Sommertheater an der Elbe – die „Comödie im Schloss“. „Auch wenn von bisher drei Spielzeiten am Elbschloss Übigau zwei



Die Bühne der Comödie Dresden vor der herrschaftlichen Kulisse des Schlosses Übigau.  
Foto: Robert Jentzsch

während der Pandemie stattfanden, können wir steigende Besucherzahlen verzeichnen“, blickt Geschäftsführer Olaf Maatz zufrieden zurück.

Auch in der kommenden Freiluftsaison 2022 soll die Bühne im Schlossgarten für drei Monate bespielt werden. Damit das klappt, investierten Maatz und das Team der Comödie Dresden Fördergelder aus dem „Neustart Kultur“-Programm nicht nur in Streamingtechnik und die IT-Infrastruktur, sondern auch in zusätzliche Technik für den Ausbau des Open-Air-Betriebs. Schließlich lädt das Theater regelmäßig auch über die Stadtgrenzen hinaus zum Lachen unter freiem Himmel ein und bespielt dabei Orte wie den Schlosspark Graupa und das Gelände der Brauerei Landskron in Görlitz.

[www.comoedie-dresden.de](http://www.comoedie-dresden.de)

## Cosmos Factory, Osterholz-Scharmbeck: Grenzüberschreitung im ländlichen Raum

Die Cosmos Factory Theaterproduktion ist ein professionelles freies Theater, das 1999 von Ute Falkenstein und Oliver Peuker gegründet wurde. Es hat seinen Sitz im Teufelsmoor bei

Worpswede. Seit mehr als 20 Jahren bespielt es mit seinen interdisziplinären Produktionen den ländlichen Raum. Dabei sucht die Cosmos Factory Grenzüberschreitungen im weitesten Sinne – im Ineinanderfließen verschiedener Kunstformen, in der Reise durch Zeiten und Realitätsebenen und mitunter auch im Cross-over zwischen Kulturen. In der Regel werden keine bereits bestehenden Stücke inszeniert, sondern eigene Texte entwickelt. Dem gehen meist intensive Recherchen sowie ein umfassendes Studium von Zeitdokumenten voraus. Diese Arbeitsweise, bei der die Ergebnisse einer wissenschaftlichen Recherche in künstlerische Form umgesetzt werden, schafft eine besondere Qualität.

Dabei arbeitet die Cosmos Factory bevorzugt in theaterunüblichen Räumen: an Orten, deren ganz eigene Atmosphären in die Produktionen einfließen, Orte, an denen Unerwartetes möglich ist. Das Theater der Cosmos Factory lebt aus dem Raum heraus; ebenso wichtige Gestaltungsmomente sind aber auch eine genaue Körper- und Spracharbeit und die Einbeziehung von Musik.



Open Air dank Förderung: die Inszenierung „Paula“ der Cosmos Factory.  
Foto: Ute Falkenstein

Je nach Erfordernissen der Projekte werden andere freischaffende Künstler:innen zur Zusammenarbeit eingeladen: Schauspieler:innen, Musiker:innen, Tänzer:innen und bildende Künstler:innen. Nicht zuletzt durch die Open-Air-Theaterprojekte für den „Theatersommer auf dem Barkenhoff Worswede“, aber auch durch Produktionen wie „Niedersachsenstein – Inszenierung eines Monuments“, bei dem das 1922 entstandene, umstrittene Bauwerk im Mittelpunkt steht, konnte sich Cosmos Factory überregional einen Namen machen.

Vor der Open-Air-Premiere von „PAULA“ 2021 in Worswede betonte Regisseur und Theaterleiter Oliver Peuker gegenüber dem NDR: „Die Einnahme der Fördermittel war das erste Kunstwerk und das ist glücklicherweise gelungen, sodass ich jetzt besser schlafen kann.“ Dabei flossen die Fördergelder aus dem „Neustart Kultur“-Programm in erster Linie in mobile Tontechnik für den Einsatz unter freiem Himmel. Die Technik soll auch in der kommenden Open-Air-Sommer zum Einsatz kommen. Vorsorglich inszenierte Oliver Peuker das Stück „Paula“ so, dass es auch unabhängig von steigenden Inzidenzen aufgeführt werden kann.

[www.cosmosfactory.de](http://www.cosmosfactory.de)

### Jahrmarkttheater, Bostelwiebeck: Volkstheater neu gedacht

Das Jahrmarkttheater ist ein freies Theater mit eigener Spielstätte im 50-Seelen-Dorf Bostelwiebeck im Landkreis Uelzen. Seit 2008 spielt das Ensemble rund um die Gründer Anja Imig und Thomas Matschoß je nach Jahreszeit Theater unter freiem Himmel oder im ausgebauten Kuhstall. Die Open-Air-Stücke sind

als ortsspezifisches Wandertheater angelegt. Das Publikum verfolgt mit Klapphockern die Theatervorstellung auf dem ganzen Hof. Die Grenzen zwischen Spielenden und Publikum werden immer wieder locker und lustvoll



Auf Wandschaft mit dem Publikum: Figur Oma Sanne (rechts) vom Jahrmarkttheater.  
Foto: Bert Brüggemann

überwunden; weiter Himmel und Sonnenuntergang gehören zur Inszenierung. „Wir heißen Jahrmarkttheater nicht, weil bei uns Jongleure und Feuerschlucker auftreten, sondern weil man bei uns mittendrin ist, weil es bei uns nicht so eine klassische Trennung gibt von denen da unten, die zuschauen, und denen da oben, die

hohe Kunst machen – sondern wir verhandeln zusammen Dinge, die uns alle betreffen“, beschreibt Gründer und Regisseur Matschoß gegenüber der „Allgemeinen Zeitung Uelzen“ im Mai 2021 das Haus.

Die Themen findet das Jahrmarkttheater auf den Dorfstraßen selbst: Was wird einmal aus der Schwundregion? Wo kommst du her? Wo gehst du hin? Wie willst du leben? 2016 war das Theater deshalb bereits für den Tabori Preis des Fonds Darstellende Künste nominiert. Im Juli 2021 erhielt das Ensemble außerdem den Theaterpreis des Bundes. In der Jurybegründung heißt es unter anderem: „Das Jahrmarkttheater füllt mit Selbstironie, Spielspaß, Mut und großer Konsequenz den Begriff Volkstheater mit neuem Leben.“

Der Theatersaal im ehemaligen Kuhstall ist bestuhlt, Lichtpult und Tonequipment sorgen für flexible Bühnensituationen – für große Kunst im kleinen Dorf. Dank der Fördergelder aus dem „Neustart Kultur“-Programm ist der Stall zudem seit Kurzem mit einer hochmodernen Lüftungsanlage ausgestattet. Außerdem investierte man in die Umrüstung des Lichtkonzepts auf LED-Scheinwerfer und neue Tontechnik für noch mehr Flexibilität bei Vorstellungen unter freiem Himmel.

Längst hat sich das Jahrmarkttheater in Bostelwiebeck zu einer kulturellen Institution entwickelt, die weit über die Grenzen der Region

hinaus bekannt ist. Mit der Wiederaufnahme der Überlebensgeschichte „Patience Camp“ oder „Unser Lied für Torfbostel“ erzählt das Ensemble auch 2022 Geschichten unter freiem Himmel, die Mut machen und für die sich eine Reise in die Lüneburger Heide lohnt.

[www.jahrmarkttheater.de](http://www.jahrmarkttheater.de)

### Puppets in Minutes: Flexibles Figurentheater

Der Name „Puppets in Minutes“ ist Programm: Dahinter steckt mobiles, unkompliziert aufbaubares Figurentheater, meist bestehend aus einer schnell aus zwei alten Reisekoffern konstruierten Bühne, einem rollbaren Kleiderständer voller Marionetten und einer transportablen Musikbox. Zu finden sind sie daher nicht nur im Theater, sondern in Fußgängerzonen, auf Marktplätzen und am Strand.

Kern des Ensembles sind Axel Bahro, 30 Jahre im Figurenspieler-Team von „Käpt'n Blaubär“, und seine Frau Dorothea Seitz, Journalistin und „SPIEGEL“-Bestsellerautorin. Der gemeinsame Sohn Lorenz Bahro (15) steht seit seinem 10. Lebensjahr auf der Bühne, zuletzt gemeinsam mit seinem Vater im Herbst 2020 bei der Bayerischen Staatsoper München. Für die Musikproduktion der Shows zeichnen Jazzpianist und Komponist Ernst Seitz, der Bruder von Dorothea, und dessen Frau Susanne Veidt verantwortlich, die den Figuren als Sängerin und Instrumentalistin Stimmen verleiht. Steht noch deren gemeinsamer Sohn Luca (15) an Horn oder Bass mit auf der Bühne, ist das Familienunternehmen komplett.

Das gemeinsame Programm „Puppet on a Swing“ entstand 2018 anlässlich der Festspielnacht der Bayerischen Staatsoper München und wurde seitdem u. a. für Auftritte in Kroatien, München und Ostfriesland modifiziert. In der gänzlich neuen Situation der Pandemie 2020 und den damit verbundenen Einschränkungen hat sich gerade diese Form eines mobilen, flexiblen und weitestgehend



Puppets in Minutes: Vater und Sohn Bahro bei der Arbeit mit ihrem mobilen Puppentheater.  
Foto: PiM

ortsunabhängigen Theaters als „Mittel der Stunde“ erwiesen. Dem Publikum konnte unter Berücksichtigung aller gebotenen Vorsicht Theater präsentiert werden – sowohl mit Liveperformance gemeinsam mit dem Trio La Jazz als auch via Playback und Verstärkeranlage an Orten, wo ein Aufbau mit Instrumenten schwierig oder unmöglich gewesen wäre. Dieses Prinzip wurde von den Puppets in Minutes konzeptionell weiterentwickelt und von

„Neustart Kultur“-Geldern gefördert. Es entstand ein mobiler „Theaterkasten“, mit dem aerosolarme Performances mit Figuren und Musik sowohl draußen als auch drinnen stattfinden können.

Mit dem neuen Pop-up-Theaterkasten absolvierten die Puppen von Axel Bahro von Sommer 2021 bis in die Weihnachtszeit hinein zahlreiche Auftritte in der Innenstadt von Aurich. Anfang Dezember ging es dann doch wieder

# Theater heute im Probeabo

Die aktuelle Ausgabe sowie  
zwei weitere Monatsausgaben.

3 Hefte  
für 33 €  
frei Haus



Bestellen Sie das Geschenkabo in unserem Shop unter [www.der-theaterverlag.de](http://www.der-theaterverlag.de)  
oder per E-Mail an [kommunikation@der-theaterverlag.de](mailto:kommunikation@der-theaterverlag.de)



Am Rand haben sie die beste Aussicht: Theatergründer Thomas Rühmann (links) und Tobias Morgenstern.  
Foto: Uwe Wolf

nach drinnen, allerdings ins Fernsehen: Die „Yoganauten“ feierten auf Netflix Premiere.

[www.pim-prod.de](http://www.pim-prod.de)

**Theater am Rand, Oderaue:  
Die Natur spielt mit**

Mitten auf der grünen Wiese, etwa anderthalb Autostunden nordöstlich von Berlin, steht am deutsch-polnischen Grenzfluss Oder ein eigenwilliger Holzbau ohne rechte Winkel. Die gesamte Rückwand des Theaters lässt sich öffnen, um den Blick hinter der Bühne freizugeben auf die Weiten des Oderbruchs mit seinen spektakulären Sonnenuntergängen. Theater am Rand, das kleine Privattheater, ist nicht nur bekannt für Schauspielkunst und Jazzmusik, sondern auch für eine gewisse Eigen- und Widerständigkeit. Markenzeichen ist die Zahlweise, es gilt „Eintritt bei Austritt“: Die Besucher:innen bezahlen am Ausgang und

entscheiden dabei selbst, was ihnen die Vorstellung im Speziellen und Kultur im Allgemeinen wert ist.

Gespielt wird bis auf eine Winterpause an jedem Wochenende. Die Gründer, der Schauspieler Thomas Rühmann und der Akkordeonist Tobias Morgenstern, haben in den 23 Jahren des Bestehens eine eigene Art erzählendes Theater entwickelt. Sie spielen Stücke nach literarischen Vorlagen, meist sparsam umgesetzt ohne viele Requisiten, oft mit eigens komponierter Musik. Im Repertoire sind unter anderem „Siddhartha“ von Hermann Hesse, „Dshamilja“, von Tschingis Aitmatow, „Die Entdeckung der Langsamkeit“ nach Sten Nadolny. Dazu kommen viele Gastkünstler:innen mit ihren Lesungen und Theaterprojekten. Auch Kindervorstellungen gibt es.

Regelmäßig gastieren bekannte Musiker:innen, vor allem mit Jazz und Swing.

Ein Höhepunkt ist das jährliche Internationale Akkordeonfestival mit jungen, innovativen Künstler:innen. Jeden Sommer findet das deutsch-polnische Singer-Songwriter-Festival „Liederlauschen am Rand“ statt. Das Theaterrestaurant „Randwirtschaft“ wird betrieben vom Ökodorf Brodowin und ist die einzige bio-zertifizierte Theatergastronomie Deutschlands.

In den letzten Jahren vor und in der Pandemie verschafften große Inszenierungen wie „Kabakon oder die Retter der Kokosnuss“ und die Operette „Das heißbegehrte Haus“, die im November 2021 Premiere feierte, dem Theater am Rand landesweit Aufmerksamkeit. 2022 will das Haus wieder stärker in kleinere Formate investieren, „in Produktionen mit einem hohen Maß an Flexibilität, sei es ob der kleinen Besetzung oder auch dank der reduzierten Bühnenausstattung“, so Geschäftsführerin Almut Undisz gegenüber der „Märkischen Oderzeitung Seelow“.

Ein wenig Rückenwind für die neue Saison verschafften die Gelder aus „Neustart Kultur“. Sie ermöglichten die Anschaffung von neuem Equipment für ein breiteres Open-Air-Angebot, die Investition in Hygienemaßnahmen und die eigene IT-Technik. Jedoch sitzt die Unsicherheit der vergangenen zwei Jahre tief. Wie kommt man da raus? Mit der Inszenierung von drei neuen Stoffen, einer Trilogie über das Überleben, geht Intendant Thomas Rühmann ab April 2022 auf die Suche nach Antworten.

[www.theateramrand.de](http://www.theateramrand.de)

Frieda Grube ist bei der DTHG für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

Weitere Porträts der durch das „Neustart Kultur“-Projekt geförderten Institutionen gibt es über den Newsletter der Deutschen Theatertechnischen Gesellschaft. Dieser informiert wöchentlich über alle neuen Entwicklungen der von der DTHG verwalteten Förderprogramme und Services und enthält Einladungen zu Veranstaltungen und Terminen, Verbandsnews sowie weitere Porträts von „Neustartern“.

**DIE CAD-SOFTWARE FÜR  
BÜHNE & THEATER**

Infos und Testversion:  
[WWW.COMPUTERWORKS.EU/THEATER](http://WWW.COMPUTERWORKS.EU/THEATER)

**ComputerWorks**  
AUTHORIZED DISTRIBUTOR

**prolight+sound**  
HALLE 12.0 | STAND E58

**VECTORWORKS®**  
A NEMETSCHEK COMPANY

“DIE GROSSE REISE” © BÜHNENBILD UND VISUALISIERUNG: JÖRG SCHUCHARDT